

56/PET XXVII. GP

Eingebracht am 22.04.2021

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Petition

Rasche Entschärfung der Sicherheitsmängel am Bahnhof Baumgartenberg

Abgeordnete zum Nationalrat

Sabine Schatz

Abgeordnete/r zum Nationalrat
Sabine Schatz

An Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien, Österreich

Perg, am 22.04.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

In der Anlage überreiche ich/ überreichen wir Ihnen gem. §100 (1) GOG-NR die Petition betreffend
Rasche Entschärfung der Sicherheitsmängel am Bahnhof Baumgartenberg

Seitens der EinbringerInnen wird das Vorliegen einer Bundeskompetenz in folgender Hinsicht
angenommen:

Bundeskompetenz für das Verkehrswesen bezüglich Eisenbahnen (Art. 10 B-VG)

Dieses Anliegen wurde bis zur Einbringung im Nationalrat von 332 BürgerInnen unterstützt.

Mit der Bitte um geschäftsordnungsmäßige Behandlung dieser Petition verbleibe ich/verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Anlage

Hinweis: Ggf. vorgelegte Unterschriftenlisten werden nach dem Ende der parlamentarischen Behandlung
datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht, soweit diese nicht nach den Bestimmungen des Bundesarchivgesetzes
zu archivieren sind.

Petition zur raschen Entschärfung der Sicherheitsmängel am Bahnhof Baumgartenberg

SPÖ Bezirk Perg

Herrenstraße 20/9

4320 Perg

An: Österreichische Bundesregierung

Petition:

Wir fordern die österreichische Bundesregierung auf, die katastrophale Situation am Bahnhof Baumgartenberg rasch zu entschärfen und mit einem Ausbau des Bahnhofs die Verkehrssicherheit herzustellen.

Begründung

Der Bahnsteig bei der Haltestelle der Donauuferbahn in Baumgartenberg weist grobe Sicherheitsmängel auf. Baumgartenberg ist Schulstandort, neben Volks- und Mittelschule sind dort das Europagymnasium, BBS Baumgartenberg und die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ stationiert. Entsprechend viele Schüler und Schülerinnen sind auf die Verkehrsanbindung über die Bahn angewiesen.

Die Haltestelle weist allerdings grobe Sicherheitsmängel auf. Zwischen 200 und 250 Schüler und Schülerinnen drängen sich zu den Stoßzeiten auf dem schmalen Bahnsteig zwischen den Gleisen. Immer wieder kommt es dazu, dass SchülerInnen von der Plattform auf die Gleise steigen. Da sich fahrplanbedingt zwei Züge zu Stoßzeiten kreuzen, kommt es immer wieder zu Drängeleien und besonders gefährlichen Situationen für die jungen Fahrgäste. LokführerInnen der ÖBB machen sich berechtigte Sorgen, vor allem wenn die Züge aus beiden Richtungen gleichzeitig einfahren. Die Anlage erweist sich als grobes Sicherheitsrisiko, das es rasch zu entschärfen gilt. Die prekäre Sicherheitssituation lässt keinen Aufschub einer Umgestaltung des Bahnhofs zu. Diese muss so bald als möglich in Angriff genommen werden.

Unterschriften online abrufbar unter:

<https://www.openpetition.eu/at/petition/online/rasche-entschaerfung-der-sicherheitsmaengel-am-bahnhof-baumgartenberg>

Insgesamt 332 Unterschriften